

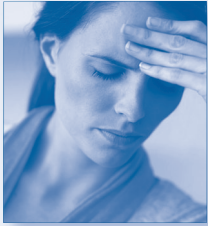
Liebe Anwender von

AGNUS HEVERT FEMIN

Mit Agnus Hevert femin haben Sie ein bewährtes homöopathisches Arzneimittel gewählt. Die gut verträglichen Wirkstoffe helfen Ihnen zuverlässig und auf natürliche Weise bei Störungen der Regel (Zyklus) und den damit zusammenhängenden Beschwerden.



Wie entstehen Störungen der monatlichen Regel



Das Zusammenspiel der am Zyklus der Frau beteiligten Hormone ist sehr komplex, das empfindliche Gleichgewicht kann daher leicht gestört werden. Auslöser ist dabei nicht selten eine gestörte Steuerungsfunktion der Hirnanhangdrüse (Hypophyse), die durch psychische oder organische Einflüsse, beispielsweise durch Stress oder Entzündungen, verursacht werden kann. Auch eine zu geringe Produktion von Hormonen in den Eierstöcken kann Regelstörungen verursachen.

Die Störungen sind vielfältig und können sich in einer zu kurzen oder zu langen Zyklusdauer, mit stärkeren oder schwächeren Blutungen oder auch durch eine Zwischenblutung bemerkbar machen. Zusätzlich kann es zu den typischen Beschwerden kommen, die auch als Prämenstruelles Syndrom (PMS) bezeichnet werden: Typisch in den Tagen vor der Regelblutung sind Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel, Verstimmung (depressive Stimmung, Gereiztheit, Überempfindlichkeit), Unterleibsbeschwerden, Ziehen und Schmerzen in den Brüsten, Kreuzschmerzen, Zunahme des Körpergewichts und Wassereinlagerungen im Gewebe. Ferner können Übelkeit, Völlegefühl, Verstopfung, Herzjagen, Atembeschwerden sowie Hauterscheinungen, wie zum Beispiel Akne, auftreten.

Wie hilft Ihnen Agnus Hevert femin

- Die homöopathischen Wirkstoffe in Agnus Hevert femin fördern auf natürliche Weise die Selbstheilungskräfte, **helfen bei Zyklusstörungen und regulieren das empfindliche hormonelle Gleichgewicht** der Frau.
- Agnus Hevert femin **hilft bei Regelstörungen und deren psychischen Begleiterscheinungen**. Die Tropfen sind besonders für Frauen geeignet, die eine Hormoneinnahme ablehnen oder bei denen eine Hormonbehandlung aus medizinischen Gründen nicht angebracht ist.
- Es **lindert die typischen Symptome des Prämenstruellen Syndroms** (PMS) und vermindert die häufig auftretenden Beschwerden vor und während der Regelblutung.

Die natürlichen Wirkstoffe in Agnus Hevert femin

Cimicifuga (Traubensilberkerze) entfaltet ihre regulierende und krampflösende Wirkung bei Regelstörungen, aber auch bei hormonell bedingter Migräne sowie depressiver Stimmung.



Agnus castus (Mönchspfeffer) wird in der Naturheilkunde bei Regelstörungen, Verstimmungszuständen und Gereiztheit eingesetzt. Es wirkt regulierend auf das Zusammenspiel der Hormone und damit auf die Steuerung des Zyklus.

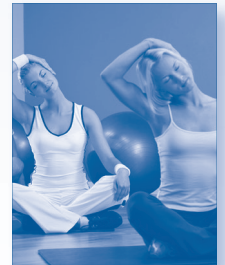
Pulsatilla (Küchenschelle) ist das wichtigste homöopathische Mittel bei unregelmäßiger Periode und ziehenden wehenartigen Unterbauchschmerzen.

Zincum valerianicum wirkt besonders bei von den Eierstöcken ausgehenden Unterleibsbeschwerden sowie gegen wechselnde Stimmungslagen.

Was können Sie sonst noch für Ihre Gesundheit tun

Die Einnahme von Agnus Hevert femin stellt eine wirksame und gut verträgliche Therapie bei Störungen der Regel (Zyklus) und den damit zusammenhängenden Beschwerden dar. Mit der regelmäßigen Anwendung haben Sie einen wichtigen Schritt für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit getan. Unterstützend können Ihnen folgende Maßnahmen helfen:

Eine positive Grundeinstellung und der Einklang zwischen Körper und Seele erleichtern Phasen hormoneller Schwankungen spürbar. Besonders bei hoher Stressbelastung fühlt man sich leicht überreizt, was die Beschwerden bei Regelstörungen eher verschlimmert. Gut ist daher alles, was Ihnen innere Ruhe und Ausgeglichenheit zurückgibt.



Ausreichend Schlaf und – je nach individueller Verträglichkeit – regelmäßige Saunabesuche unterstützen die Stoffwechselfvorgänge und wirken sich positiv auf den gesamten Körper aus. Entspannungstechniken (autogenes Training, Yoga, Muskelentspannung nach Jacobsen), aber auch leichte sportliche Betätigung sowie Spaziergänge in der Natur fördern das Wohlbefinden und sorgen für die notwendige seelische Ausgeglichenheit.

Alles Gute für Ihre Gesundheit wünscht Ihnen Ihr Hevert-Team!

Weitere Tipps rund um Agnus Hevert femin sowie eine Auswahl lezenswerter Bücher zum Thema Gesundheit finden Sie im Internet unter

www.agnus.hevert.de



Für jede verkaufte Packung spendet Hevert 1 Cent an die „Kéré Foundation e.V.“, die Bildungs- und Entwicklungsprojekte in Burkina Faso unterstützt. www.kerefoundation.com



Hevert nutzt zu 100% Strom aus erneuerbaren Energiequellen



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C104125

AGNUS HEVERT FEMIN

Mischung

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Regelstörungen mit Nervosität.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die der Abklärung durch einen Arzt bedürfen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Agnus Hevert femin nicht einnehmen?

Die Einnahme von Agnus Hevert femin ist bei Kindern unter 12 Jahren nicht angezeigt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Patienten sollen die Einnahme von Agnus Hevert femin sofort beenden, wenn Zeichen einer Leberschädigung auftreten (Gelbfärbung der Haut oder Augen, dunkler Urin, Schmerzen im Oberbauch, Übelkeit, Appetitverlust, Müdigkeit), und einen Arzt aufsuchen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Agnus Hevert femin in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Wichtige Informationen zu bestimmten sonstigen Bestandteilen

Enthält 65 Vol.-% Alkohol.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5 bis 10 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1–3-mal täglich 5 bis 10 Tropfen einnehmen.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen

Bei der Anwendung von Cimicifuga-haltigen Arzneimitteln sind Fälle von Leberschädigungen aufgetreten. Die Häufigkeit dieser Nebenwirkungen ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Haltbarkeit und Aufbewahrung

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Zusammensetzung

10 g enthalten:

Wirkstoffe:

Agnus castus	Urtinktur	3,00 g
Cimicifuga	Dil. D2	1,98 g
Pulsatilla	Dil. D4	4,14 g
Zincum valerianicum	Dil. D3	0,88 g

10 ml entsprechen 8,97 g.

Darreichungsform und Packungsgrößen

50 ml / 100 ml Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG

In der Weiherwiese 1

D-55569 Nussbaum

www.hevert.de

Stand der Information

Januar 2019

Zul.-Nr. 6888178.00.00

HEVERT
ARZNEIMITTEL

Dosierhinweis

Liebe Patientin, lieber Patient! Um eine genaue Dosierung zu gewährleisten, halten Sie bitte die Flasche in einem Winkel von ca. 20–25°.



Dosierung	akut	chronisch
	bis zu 12x täglich 5–10 Tropfen	1–3x täglich 5–10 Tropfen